

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Zentrale Verwaltungssteuerung	Datum: 03.02.2026	Genehmigungsvermerk Datum: 23.01.2026 Bürgermeister: Gez. Pape
Tagesordnungspunkt 2.2	Bezeichnung der Vorlage: Ausschreibung der Stelle "Beigeordnete / Beigeordneter (w/m/d)"		
Vorlage-Nr: VO/0004/26			
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	03.02.2026	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung	
Ö	10.02.2026	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Durch Pensionseintritt der derzeitigen Stelleninhaberin zum 1. September 2026, wird die Stelle der „Ersten Beigeordneten“ vakant. Mit Bezug auf die Beratungsvorlage VO/0003/26 „Neuordnung der allgemeinen Vertretung des Bürgermeisters sowie Anpassung der Beigeordnetenstellen zum 1. September 2026“ ist beabsichtigt, vorbehaltlich des Ratsbeschlusses, die vakant werdende Position der/des Beigeordneten (w/m/d) auszuschreiben. Grundlage hierfür ist das in der Anlage befindliche Stellenausschreibungsprofil. Eine Besetzung soll zum 1. September 2026 erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Personal & Digitalisierung empfiehlt dem zu beschließen:

Der Rat beschließt:

Die Stelle „Beigeordnete/Beigeordneter (w/m/d)“ soll zeitnah mit dem in der Anlage beigefügten Stellenausschreibungsprofil ausgeschrieben werden.

Kosten und Finanzierung:

Es entstehen keine zusätzlichen Personalaufwendungen.

Anlage:

Stellenausschreibungsprofil „Beigeordnete/Beigeordneter (w/m/d)“

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten	Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
Gez. Weißelbaum, FBL 103	



Die Mühlenstadt Wegberg hat zum 1. September 2026 folgende Stelle neu zu besetzen:

Beigeordnete/Beigeordneter (w/m/d)

Wesentliche Stelleninhalte:

- Leitung des Dezernates II als Beigeordnete/Beigeordneter mit den Fachbereichen „Bürgerservice und Sicherheit“, „Bildung und Soziales“ sowie „Finanzwirtschaft“ und die jeweils angeschlossene Außenstellen (eine Erweiterung des Geschäftskreises sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten)
- Teilnahme an den Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse
- Leitung und Führung des Rechtsbereiches
- Bildung und Begleitung strategischer Ziele

Anforderungsprofil:

Wir freuen uns auf eine zielstrebige, einsatzfreudige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit umfangreichen Erfahrungen und Kompetenzen in der öffentlichen Verwaltung, die das Dezernat entschlossfreudig mit Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen leitet. Die Person sollte über eine schnelle Auffassungsgabe, gutes Organisationsverständnis, konstruktive Kritikfähigkeit sowie ein klares sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen verfügen.

Darüber hinaus setzen wir voraus:

- Volljurist (Befähigung zum Richteramt)
- Mehrjährige Führungserfahrung, idealerweise mit kommunalen Bezügen zu den genannten Fachbereichen
- Erfahrung im Umgang mit politischen Gremien
- Sozial- und Führungskompetenzen, insbesondere eine ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Verhandlungsfähigkeit
- Fundierte Kenntnisse im Verwaltungsmanagement und der Betriebswirtschaft von Behörden oder öffentlichen Unternehmen

Wir bieten Ihnen:

- Arbeit in einem motivierten Team
- Wertschätzung
- Möglichkeit der alternierenden Telearbeit
- Vermögenswirksame Leistungen
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Fahrradleasing

Das ist uns wichtig:

Die Stadt Wegberg fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und begrüßt deshalb Bewerbungen von allen Personen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerbungen von Schwerbehinderten und gleichgestellten Bewerberinnen und Bewerbern sind ausdrücklich erwünscht. Im Auswahlverfahren werden die hierzu geltenden Bestimmungen (u.a. SGB IX) berücksichtigt.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, soweit in der Person des Mitbewerbers liegenden Gründe nicht überwiegen. Auf die Möglichkeit zur Besetzung der Stelle in Teilzeit wird gemäß § 8 Absatz 6 Landesgleichstellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hingewiesen.

Allgemeine Hinweise:

Es handelt sich um eine Wahlbeamtenstelle. Diese wird gemäß § 71 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom Rat für die Dauer von acht Jahren gewählt.

Die Besoldung erfolgt auf Grundlage der Besoldungsgruppe A 15 zzgl. einer Aufwandsentschädigung nach der Eingruppierungsverordnung.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Bürgermeister Pape unter der Telefonnummer 02434/83-100.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung inklusive aussagekräftiger Unterlagen **bitte bis spätestens 18.03.2026** über unser Online-Bewerbungsportal ein.



Die Mühlenstadt Wegberg hat zum 1. September 2026 folgende Stelle neu zu besetzen:

Beigeordnete/Beigeordneter (w/m/d)

Wesentliche Stelleninhalte:

- Leitung des Dezernates II als Beigeordnete/Beigeordneter mit den Fachbereichen „Bürgerservice und Sicherheit“, „Bildung und Soziales“ sowie „Finanzwirtschaft“ und der jeweils angeschlossenen Außenstellen (eine Änderung des Geschäftskreises bleibt vorbehalten)
- Teilnahme an den Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse
- Leitung und Führung des Rechtsbereiches
- Entwicklung und Begleitung strategischer Ziele

Anforderungsprofil:

Wir freuen uns auf eine zielstrebige, einsatzfreudige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit umfangreichen Erfahrungen und Kompetenzen in der öffentlichen Verwaltung, die das Dezernat entschlossen mit Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen leitet. Sie verfügen über eine schnelle Auffassungsgabe, ein gutes Organisationsverständnis, eine konstruktive Kritikfähigkeit sowie ein klares mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen.

Darüber hinaus setzen wir voraus:

- Befähigung zum Richteramt (vorzugsweise) oder Befähigung zur Laufbahn des allgemeinen Verwaltungsdienstes im Land Nordrhein-Westfalen in der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, sowie der Nachweis einer ausreichenden Erfahrung für dieses Amt
- Mehrjährige Führungserfahrung, idealerweise mit kommunalen Bezügen zu den genannten Fachbereichen
- Fachkenntnisse insbesondere im Verwaltungsrecht und im Zivilrecht
- Sozial- und Führungskompetenzen, insbesondere eine ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Verhandlungsfähigkeit
- Fundierte Kenntnisse im Verwaltungsmanagement und der Betriebswirtschaft von Behörden oder öffentlichen Unternehmen
- Erfahrung im Umgang mit politischen Gremien wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Arbeit in einem motivierten Team
- Wertschätzung

- Möglichkeit der alternierenden Telearbeit
- Vermögenswirksame Leistungen
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Fahrradleasing

Das ist uns wichtig:

Die Stadt Wegberg fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und begrüßt deshalb Bewerbungen von allen Personen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerbungen von Schwerbehinderten und gleichgestellten Bewerberinnen und Bewerbern sind ausdrücklich erwünscht. Im Auswahlverfahren werden die hierzu geltenden Bestimmungen (u.a. SGB IX) berücksichtigt.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, soweit in der Person der oder des Mitbewerbenden liegende Gründe nicht überwiegen. Auf die Möglichkeit zur Besetzung der Stelle in Teilzeit wird gemäß § 8 Absatz 6 Landesgleichstellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hingewiesen.

Allgemeine Hinweise:

Es handelt sich um eine Wahlbeamtenstelle. Diese wird gemäß § 71 Absatz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom Rat für die Dauer von acht Jahren gewählt.

Die Besoldung erfolgt auf Grundlage der Besoldungsgruppe A 15 zzgl. einer Aufwandsentschädigung nach der Eingruppierungsverordnung.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Bürgermeister Pape unter der Telefonnummer 02434/83-100.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung inklusive aussagekräftiger Unterlagen **bitte bis spätestens 18.03.2026** über unser Online-Bewerbungsportal ein.